

Bekanntmachung. Fortepiano's stimmt und reparirt Wilhelm Sicker. Er wohnt im rothen Collegio, im Hofe links 2 Treppen.

Verkauf. Seidene Tücher von 9 Gr. und steigend im Preis, fünf Viertel bis zehn Viertel Creppstücher, dergleichen Long-Shawls zu sehr billigen Preisen bei
Wilh. Kühn u. Comp., Reichstraße, neben den Fleischbänken Nr. 579.

Verkauf. Die Horn- und Holzhandlung von Friedrich Trüb-
bach in Leipzig, Katharinenstraße Nr. 419, empfiehlt sich auch für diese Messe mit einem vollständigen Lager aller Sorten Horn, ausländischer Hölzer, Mahagonysour-
nieren, Stuhrohr, Perlmutter, Elfenbein, Schilfrohr, Cocusnüsse, Hayfischhäute ic. in
schönster Waare und zu den billigsten Preisen.

Verkauf. Neue geschmackvolle, moderne, leichte und dauerhafte Reise- und Stadt-
wagen, auch einspännige Tröschken, so wie auch schon gebrauchte, aber noch in bestem
Stande befindliche Wagen mit breiter und schmaler Spur, stehen stets bei mir an der Es-
planade nahe an der Wasserkunst Nr. 786 um die möglich billigsten Preise zum Verkauf und
zum Tausch bereit, welches ich einem hochgeehrten Publikum hiermit schuldigst anzeige.

Leipzig, den 24. Sept. 1821.

Friedrich Albrecht, Wagnermeister.

Verkauf. Eine Partie 3 facionirte Gaze und Creppon-Tücher von 14 bis 16 Gr.
empfangen
Hartwig und Freytag, Petersstraße Nr. 36.

Zwiebeln-Verkauf. Mehrere Hundert große blühbare weiße Likienzwiebeln um
den sehr geringen Preis, das Hundert 3 Thl. sind zu haben auf der Windmühlengasse Nr. 861,
bei dem Gärtner Prager.

Reisegesellschafter gesucht. Man sucht einen Reisegesellschafter, der seinen
eigenen Wagen hat, um so bald als möglich nach Frankfurt a. M. zu reisen. Zu er-
fragen: Markt Nr. 111.

Reisegelgenheit gesucht. Jemand, der keinen Wagen hat, sucht eine Ge-
legenheit, um so bald als möglich mit Extrapost auf gemeinschaftliche Kosten nach Frank-
furt a. M. zu reisen. Zu erfragen in der Reichstraße Nr. 546, eine Treppe hoch.

Einladung. Einem geehrten Publikum habe ich die Ehre, ergebenst bekannt zu
machen, daß heute Abend den 29sten September bei mir auf dem vordern Brand-
vorwerk ein gut gearbeitetes Feuerwerk soll gegeben werden. Der Beschluß wird das
hier noch nicht gesehene indianische Leuchtfeuer machen. Sollte die Bitterung an diesem
Abende nicht günstig seyn, so ist es Sonntags den 30. Sept.; auch werde ich an diesem
Abende mit warmen Speisen, so wie mit guten Getränken, mich bestens empfehlen.

J. H. Delzner, Wirth auf dem vordern Brandvorwerk.

Einladung. Zum Besuche des eisernen Armeniers werden hierdurch alle
Kunstliebende Bewohner und Freunde ergebenst eingeladen. Das Nähere von diesem in sei-
ner Art einzigem Kunstwerke, welches noch jüngsthin des höchsten Beifalls des königlichen
Hofes in Dresden sich erfreute, besagen die ausgegebenen Zettel. Er ist täglich von Mor-
gens 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 9 Uhr, am neuen Neumarkt Nr. 15 in
Hrn. Degens Hause, zu sehen.
Antonio Hirschberg.